Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8455
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Herren zu aller zeit vn meyneu
antlitz · Wan vnser hre ihũs xpus
zu allez zeit sich die clarheit der
ewigen gotheit · Do von sprichet
er · Wann er ist nur an meynez
zelem daz ich icht geruret werde
· Daz ist daz vnsers hren ihu xpi
menschait dy mit der gotheyt ge
sammet vnd ir ayner ist vndert
wolde noch enmocht anderswo
gerurt noch geruret werden nor
noch der heyligen gothayt willen
do von mocht an ihesu xpo cha
yn vngeuer oder vngedult sein
wan ym ye vbels oder laides ge
tan wart Da von sprichet dauid
von seiner erlaumnen vrstend

Propter hoc letatum est
cor meum et exultauit lig
ua mea insuper et caro me
a requiescet in spe Durch
daz ist mein herze fro · Daz ist
durch mein vrstend die ich warz
ist mein herz fro · Wann ir se
lig dinch wr im weyz der ist fro
in seinem hertzen Also wurde vn
ser hre sein vrstende wol alz er
wr seiner marter seine Jungern
oft wr layt Da von sprach da
uid dar nach also Vnd daz vber
wirt meyn leychnam rwent vn
gedinge daz ist in dem gedinge
sein erlaumnen vrstende

Quoniam non derelinques
animam meam in inferno
nec dabis sanctum tuum videre
corruptionem Wan du wurdest
mein sel nicht v
lazzen in der helle daz ist in der
vor helle da dy heyligen vetter la
ge ynne gewesen warn · da waz
vnsers hren sel newn vnd dreiych
weil ynne daz ist von noutzeit an
dem charfreytag vnz zu mitwacht
an dem sunntag · Er sprichet · Du lest
auch deynen heyligen nicht verb
mist sehen · Daz ist daz er wol wes
te · daz seyn heylig leychnam ·
cheyn fäulung od verbnust yn
dem grabe nicht enpfyngt

Nota quia in viis vite
adimplebis letitia cum vl
tu tuo · delectationes in dex
tera tua usq; in finem
Du hast mir chunt gemachet dy
wege dez lebens · Daz ist daz ich kur
zleich ersten wurd · daz hastu mey
ner menschait chunt getan mit
der ich in der gothait alle dinch
weyz Er sprichet · Du wurdest mich
sicuden erfullen mit deiner ätlich
wan er mit samt got dem vater
waire freude vnd genad ewicleich
ist · Dauid sprichet · Inslicheit ist
an deiner zelem vnz an daz ende
Daz ist daz vnser herre ihũs xc
ant zu himel sitzet in götleicher
maestat ewicleich an allez ende
Do aller freude wünne vnd lust
cheit ist · Man mag auch dise
psalm wrdewten von eynem yetz
leichen cristen menschey d